

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
<b>1 Grundlagen und Grundbegriffe des Kartellrechts .....</b>	<b>1</b>
1.1 Der Grundsatz eigenständigen Marktverhaltens .....	1
1.2 Das Kartellverbot .....	1
1.3 Kartellrecht in anderen Staaten, insbesondere in den USA .....	2
1.4 Die Art und Form unzulässiger Vereinbarungen sind unerheblich .....	2
1.5 Was ist unter verbotenen „abgestimmten Verhaltensweisen“ zu verstehen? .....	3
1.6 Nachahmung des Marktverhaltens eines anderen Anbieters .....	3
1.7 Wer ist vom Kartellverbot betroffen? .....	4
1.8 Konzern- und Handelsvertreterprivileg .....	4
1.9 Haftung des eigenen Unternehmens für Vermittler und andere Kooperationspartner .....	5
1.10 Beispiele kartellrechtlich relevanter Vereinbarungen und Abstimmungen ..	6
1.11 Algorithmusbasierte Verhaltenskoordinierung .....	7
1.12 Folgen von Verstößen gegen das Kartellverbot .....	7
1.13 Wer setzt die kartellrechtlichen Bestimmungen durch? .....	8
1.14 Kontrolle bei Unternehmenskäufen und -zusammenschlüssen (Fusionskontrolle) .....	9
1.15 Verhaltensregeln für Unternehmen mit hohen Marktanteilen (Missbrauch marktbeherrschender Stellung) .....	10
1.16 Schutz vor Marktmachtmissbrauch digitaler Marktbeherrscher .....	11
<b>2 Was ist zu tun, wenn ein möglicher Verstoß gegen das Kartellrecht bemerkt wird? .....</b>	<b>13</b>
<b>3 Einzelfälle zulässiger und unzulässiger Verhaltensweisen .....</b>	<b>15</b>
<b>Betrieb</b>	
3.1 Kein Verzicht auf Wettbewerbshandlungen gegenüber Wettbewerbern ....	15
3.2 Informations- und Materialaustausch mit anderen Versicherern und über Verbände .....	15
3.3 Gemeinsame Marktforschung mit Wettbewerbern, Nutzung von Vergleichsplattformen .....	17
3.4 Algorithmusbasierte Marktbeobachtung/Web Scraping .....	17
3.5 Preisanpassungs-Algorithmen .....	18
3.6 Benchmarking .....	18
3.7 Nutzung von White-Label-Produkten .....	19
3.8 Konzerninterne Weitergabe von Informationen (z.B. Zeichnungsrichtlinien) .....	19
3.9 Nutzung von Datenpools .....	20
3.10 Datenzugangsanspruch .....	21
3.11 Kooperation im Bereich Blockchain .....	21

3.12 Weitergabe von Informationen an Makler . . . . .	22
3.13 Gleichzeitige Besichtigung eines Risikos durch mehrere Versicherer . . . . .	23
3.14 Teilnahme an Arbeitskreisen und sonstigen Branchentreffen . . . . .	23
3.15 Das Mitversicherungsgeschäft für Einzelrisiken . . . . .	24
3.16 Investments und Kooperationen mit InsurTechs . . . . .	26
3.17 Rahmenverträge von Versicherern mit Maklern, Assekuradeuren und/oder Verbänden . . . . .	27
3.18 Vermittlergetriebene Konsortien . . . . .	28
3.19 Ausschreibungen . . . . .	28
3.20 Die Vorversichereranfrage . . . . .	30

## **Schaden**

3.21 Rahmenverträge eines Versicherers mit Schadenbeseitigern oder Assistoren . . . . .	31
3.22 Zusammenarbeit bei der Regulierung von Summenversicherungen (z.B. Unfallversicherung) . . . . .	32
3.23 Zusammenarbeit bei der Regulierung von Mehrfachversicherungen . . . . .	34
3.24 Betrugsbekämpfung . . . . .	35
3.25 Kooperation mit Drittenbietern im Bereich Schadenabwicklung . . . . .	36
3.26 Regresspools . . . . .	36
3.27 Schadenteilungsabkommen . . . . .	37

## **Vertrieb**

3.28 Provisionsabgabeverbot . . . . .	39
3.29 Zulässige Bindungen von Ausschließlichkeitsvertretern . . . . .	39
3.30 Provisionshöchstsätze für Versicherungsvermittler und Makler . . . . .	39
3.31 Aufteilung von Märkten und Wettbewerbsverzicht . . . . .	39
3.32 Wettbewerbsregeln . . . . .	40
3.33 Respektierungsgrundsätze . . . . .	41
3.34 Tarif- und Produktvergleiche sowie Ratings durch externe Anbieter oder Versicherer . . . . .	41

## **Hauptverwaltung**

3.35 Referententätigkeit bei externen Veranstaltungen . . . . .	42
3.36 Verlautbarungen gegenüber den Medien/Signalling . . . . .	44
3.37 Geschäftspolitisch einheitliches Handeln aufgrund staatlicher Veranlassung . . . . .	45
3.38 Nachhaltigkeitskooperationen . . . . .	46
3.39 Strategische Mitversicherungspools . . . . .	46
3.40 Einfluss der Rückversicherer auf die Gestaltung des Erstversicherungs- vertrags . . . . .	47
3.41 Durch Rückversicherer zur Verfügung gestellte Tools zur Risiko- qualifizierung . . . . .	47
3.42 Empfehlung eines Rückversicherers außerhalb einer konkreten Vertrags- beziehung . . . . .	48

3.43 Kooperation im Bereich der Betriebstechnik . . . . . 48

3.44 Verbot des Abwerbens von Mitarbeitern und Informationsaustausch zur  
Personalpolitik . . . . . 49

**4 Verbandsarbeit . . . . . 51**

4.1 Verhaltensregeln für Verbandssitzungen . . . . . 51

4.2 Gemeinsame Erarbeitung von Schadenbedarfstatistiken . . . . . 52

4.3 Gemeinsame Erarbeitung von Studien . . . . . 54

4.4 Musterversicherungsbedingungen . . . . . 55

4.5 Einheitliche Modelle zur Darstellung von Überschussbeteiligungen . . . . . 56

4.6 Sicherheitsvorkehrungen . . . . . 57

4.7 Austausch von Verbraucherdaten bzw. Betrieb von Risikodatenbanken . . . 58

4.8 Meinungsaustausch über rechtliche Rahmenbedingungen . . . . . 58

Quellen und Literatur . . . . . 61

Stichwortverzeichnis . . . . . 63

Autoren . . . . . 67